

Zürich, 29. September 2017

Medienmitteilung

«Kunst: Szene Zürich 2018»: Ausschreibung gestartet

Ein neues Format für das Zürcher Kunstschaffen

Ende 2018 organisiert Kultur Stadt Zürich die «Kunst: Szene Zürich 2018». Das experimentell angelegte Veranstaltungsformat wird das Schaffen der lokalen Kunstszene auf neue Weise vermitteln und einem breiten Publikum zugänglich machen. Zürcherinnen und Zürcher, die ihre Kunst ausstellen möchten, können sich ab heute, 29. September 2017, bis zum 05. November 2017 anmelden. Zudem können sich Gastgeberinnen und Gastgeber bewerben, die diese Werke in bewährten oder neuen Zürcher Räumen präsentieren möchten.

«Kunst: Szene Zürich 2018» – unter diesem Titel organisiert die Stadt Zürich vom 23. November bis zum 2. Dezember 2018 ein aus mehreren Ausstellungen und einem Veranstaltungsprogramm bestehendes neues Format. Ziel ist es, Kunstschaffende, Kunstvermittelnde und das Publikum auf experimentelle Weise miteinander zu verbinden. Die Vielfalt und Qualität der lokalen Zürcher Kunstszene soll besser sichtbar und zugänglich werden.

Neues Format entwickelt die frühere unjurierte Ausstellung «Kunstszene» weiter

Das Helmhaus wird zum Beispiel die Kunstankäufe der Stadt Zürich der letzten Jahre präsentieren. Die Kunsthalle plant unter anderem eine Messe zu künstlerischen Publikationen. Und der Verband der visuell schaffenden Künstlerinnen und Künstler «visarte zürich» will einen zentralen Treffpunkt für den lebendigen Austausch zwischen Publikum und Künstlerinnen und Künstlern realisieren.

Die Veranstaltungen werden sich vor allem um die aktuellen Bedingungen der Kunstproduktion im Spannungsfeld zwischen «lokal» und «global» drehen. Sie sollen aber auch neuartige Formen des Dialogs zwischen Künstlerinnen und Künstlern und dem Publikum anbieten.

Bewerbung als GastgeberIn oder Anmeldung als KünstlerIn möglich

Ein zentrales Element der «Kunst: Szene Zürich 2018» bildet ein bereits heute lancierter Wettbewerb. Er soll einerseits dazu dienen, Orte und Ideen für die Präsentation des lokalen Kunstschaffens zu erschliessen. Zürcherinnen und Zürcher können sich als Gastgeberin oder als Gastgeber bewerben. Ihre Räume können dem Typ eines traditionellen Ausstellungsorts entsprechen oder auch ganz neue Möglichkeiten der Kunstpräsentation eröffnen – zum Beispiel mittels digitaler Formate oder der Einladung in eine private Wohnung.

Für den Wettbewerb können sich andererseits Künstlerinnen und Künstler, die in der Stadt Zürich leben, und die ihr Schaffen Ende 2018 präsentieren möchten, anmelden.

Die Bewerbung bzw. Anmeldung erfolgt online über www.stadt-zuerich.ch/kunst-szene-2018. Die Tätigkeit der Fachjury beschränkt sich darauf, aus den Bewerbungen geeignete Gastgeberinnen und Gastgeber auszuwählen und diesen die Künstlerinnen und Künstler, die sich anmelden, zuzuweisen. Deren künstlerische Arbeit wird nicht juriert. Die Jury besteht aus dem Projektteam mit Barbara Basting (Ressortleitung Bildende Kunst bei Stadt Zürich Kultur), Alexandra Blättler (Kuratorin) und Barbara Weber (Theaterregisseurin); ergänzt durch Michael Hiltbrunner (Dozent ZHdK) und Navid Tschopp (Künstler, Mitglied visarte zürich). Für die ausgewählten «Gastgeber-Projekte» stehen Unterstützungsbeiträge von insgesamt 120 000 Franken zur Verfügung.

Hinweis an die Redaktion:

Weitere Auskünfte erteilt Barbara Basting, Ressortleitung Bildende Kunst bei Stadt Zürich Kultur, Telefon 044 412 34 20 (erreichbar heute zwischen 13 und 14 Uhr).